

Anstoss zum synodalen Prozess Frauensynode 2020

Welt neu gestalten Wirtschaft ist Care

Samstag, 6. Mai 2017 | 10.15 bis 16.45 Uhr
Pfarreizentrum Pfäffikon SZ



Im Grunde wissen es alle: So geht es nicht weiter. So hält die Erde die Menschheit nicht mehr lange aus.

Die siebte Schweizer Frauensynode versteht sich als synodaler Prozess in Richtung auf eine Ökonomie, die den Namen verdient: eine Wirtschaft, die unser aller Bedürftigkeit, unser Sorgen füreinander und für den Lebensraum Welt in die Mitte nimmt: Wirtschaft ist Care.

«Ökonomie» bedeutet nämlich, wörtlich aus dem Altgriechischen übersetzt, «Lehre vom Haushalten». Es geht darum, dass alle bekommen, was sie zum Leben brauchen. Alle: das sind heute ungefähr sieben Milliarden Menschen, die zusammen mit unzähligen anderen Lebewesen den verletzlichen Lebensraum Erde bewohnen. Der blaue Planet soll auch noch zukünftigen Generationen ein Leben in Würde ermöglichen.

Deshalb gehört unser aller Bedürftigkeit und nicht das Geld ins Zentrum. Heute ist zwar Fürsorgearbeit laut Bundesstatistik der grösste Wirtschaftssektor. Sie wird aber im Bruttosozialprodukt nicht mitgerechnet und von der wissenschaftlichen Ökonomie kaum zur Kenntnis genommen. Das ist bezeichnend und muss sich ändern durch neues Denken, Beten und Handeln: Wirtschaft muss (wieder) Lehre vom Haushalten werden: vom Welt-Haushalten.

Die Forderungen der Frauensynode 1995 in St. Gallen zum Thema «Arbeit» gaben den Anstoss, unbezahlte Arbeit in der Bundesstatistik zu erfassen.

Gemeinsam mit Kirchenfrauen, Pflegenden, Wissenschaftler_innen, Migrant_innen, Müttern, Vätern und andere Haushälter_innen wollen wir bis 2020 die Welt neu denken und mitgestalten, denn: Wirtschaft ist Care.

Der synodale Prozess beginnt am Samstag, 6. Mai 2017. Mit einem World Café erforschen wir den Blickwechsel in der Ökonomie, skizzieren Meilensteine und setzen Ziele bis 2020.

Eingeladen sind alle, die Welt neu gestalten und sich nach einer Fürsorgewirtschaft sehnen.

Kernteam Frauensynode und Tagesleitung

Ina Praetorius und Esther Gisler, Verein WIC, www.wirtschaft-ist-care.org
Regula Grünenfelder und Claudia Küttel, FrauenKirche Zentralschweiz
www.frauenkirche-zentralschweiz.ch

Kosten Fr. 50.00 (inkl. Mittagessen, Zwischenverpflegung, Getränke)

Anmeldung und Auskunft info@frauenkirche-zentralschweiz.ch